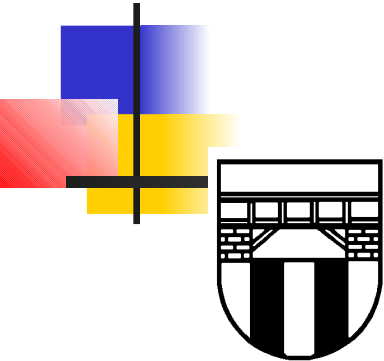
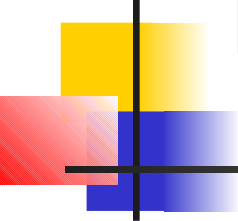


Haushalt 2013



Gemeinde Erndtebrück



Haushalt 2013

Die Haushaltswirtschaft hat sich zu vollziehen nach dem am 25.07.2012 genehmigten Haushaltssicherungskonzept:

- **Struktureller Ausgleich muss in 2020 erreicht sein, Verschiebung auf spätere Jahre nicht zulässig.**
- **Konsolidierungsmaßnahmen sind mindestens umzusetzen bzw. zu kompensieren.**

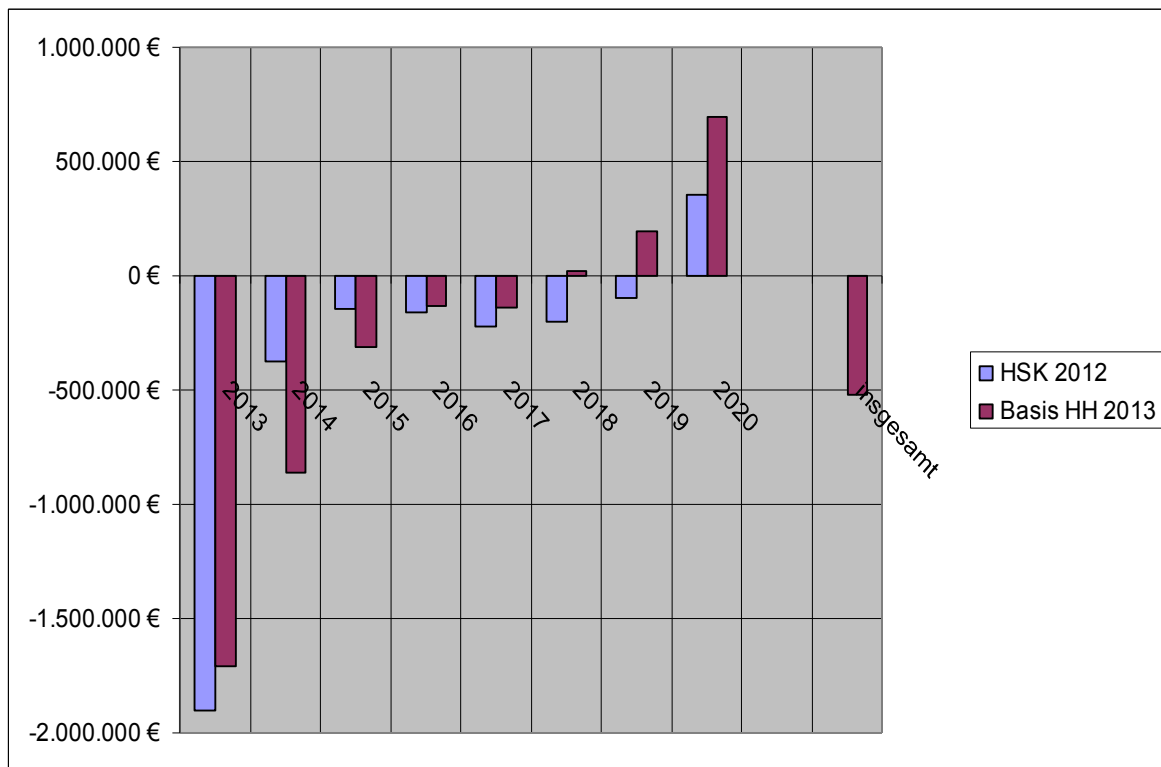
Gesamtbetrag der Erträge	19.234.900 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	<u>20.941.000 €</u>
Fehlbedarf bzw. Verringerung der allgemeinen Rücklage	1.706.100 €

Haushaltsausgleich in 2020 hergestellt.

Vergleich zum HSK

Das HSK sieht für 2013 einen Fehlbetrag vor	1.903.900 €
--	-------------

Vergleich der Plandaten HSK mit den Ergebnissen auf der Basis des Haushalts 2013



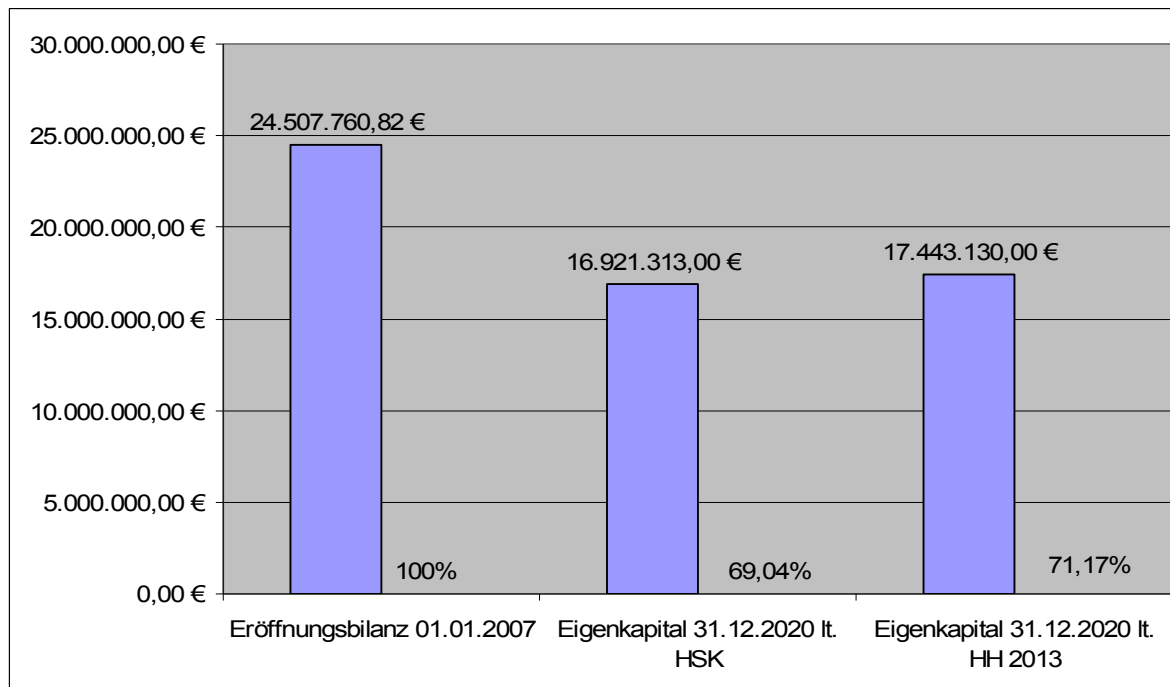
Ergebnis:

- Verbesserung um insgesamt 521.817 €
- Zieljahr 2020 wird eingehalten
- Sollte struktureller Ausgleich früher erreicht werden, endet HSK erst, wenn tatsächlich ein Haushalt mit strukturellem Ausgleich vorliegt

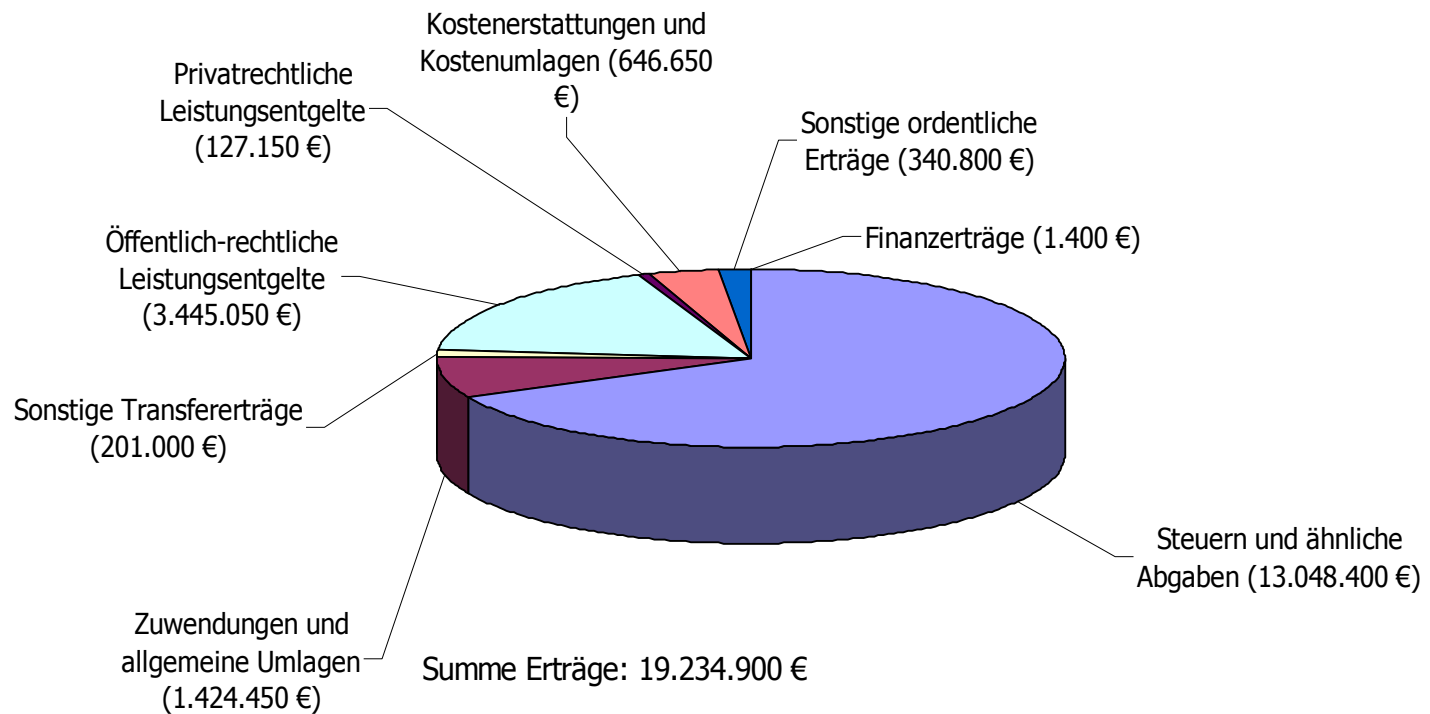
Eigenkapitalverzehr

Eröffnungsbilanz 01.01.2007	24.507.760,82 € = 100 %
Eigenkapital 31.12.2020	
laut HSK	16.921.313,00 € = 69,04 %
laut Fortschreibung Basis 2013	17.443.130,00 € = 71,17 %

1/3 des Eigenkapitals am Ende des Konsolidierungszeitraums verzehrt

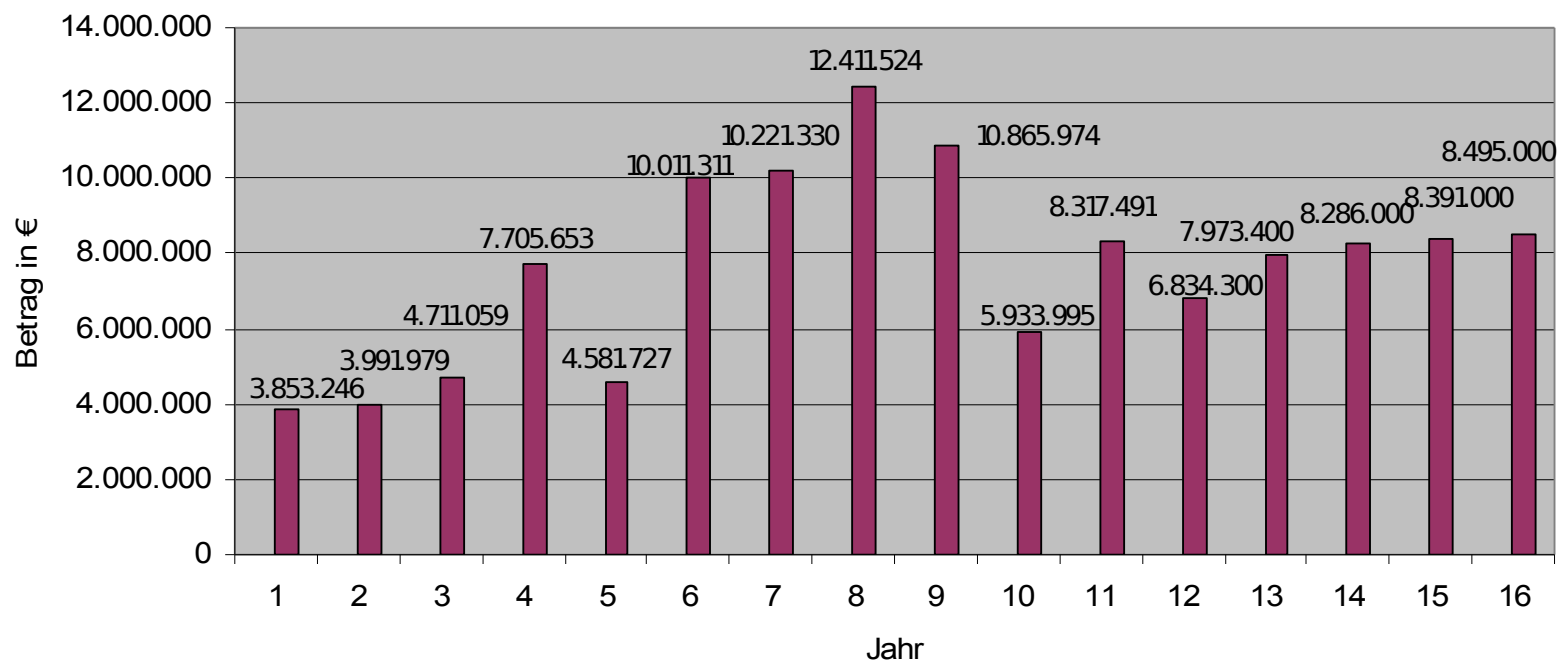


Ertragsstruktur

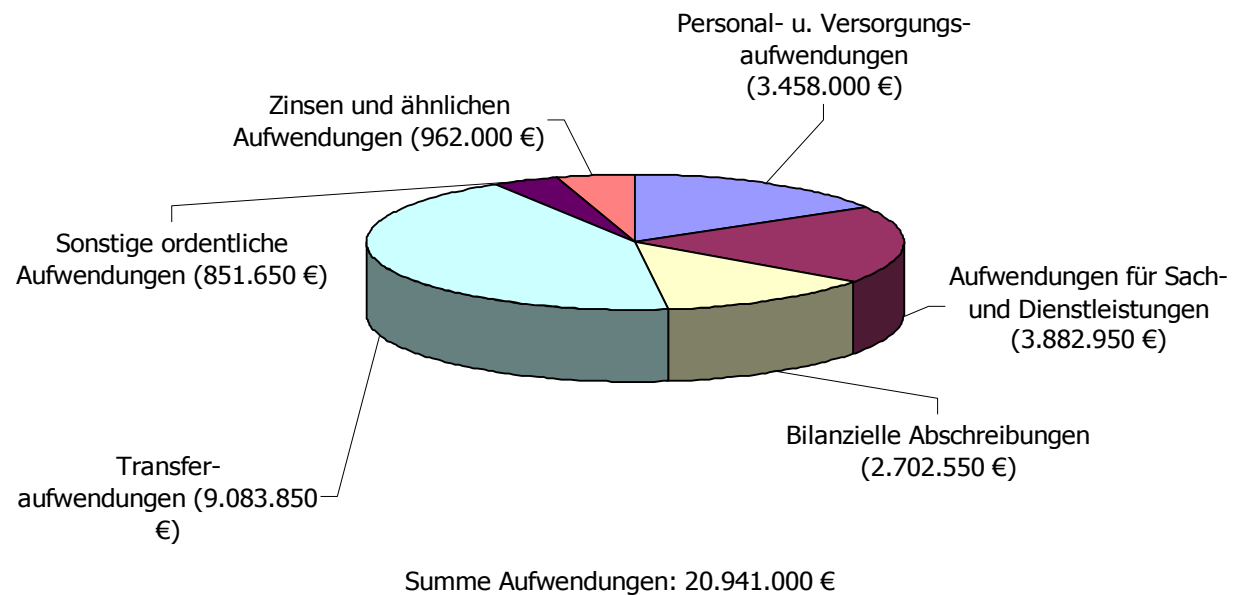


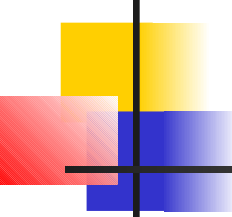
Steuern

Entwicklung Gewerbesteuerträge 2001 - 2016



Aufwandsstruktur



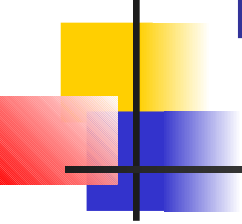


Kreisumlage

- größter Aufwandsposten
- Ansatz von 7.216.200 € basiert auf den Hebesätzen lt. Kreistagsbeschluss vom 14.12.2012

allgemeine Kreisumlage	39,90 % (- 1,00 %-Punkte)
differenzierte Kreisumlage	<u>18,89 %</u> (- 0,80 %-Punkte)
	58,79 %

Entwicklung der Kreisumlage							
Jahr	Umlage- grundlagen	Kreisumlage gesamt in €	Hebesatz gesamt in %	Hebesatz allgemein in %	Hebesatz differenziert in %	Anteil an Gesamtaus- gaben/-auf- wendungen in %	Anteil an Steuerein- nahmen/ erträgen in %
2002	7.177.132	3.050.998,81	42,51	31,14	11,37	17,84	38,99
2003	6.282.503	2.938.954,90	46,78	32,6	14,18	16,38	34,79
2004	7.082.979	3.487.956,14	50,23	35,8	14,43	18,17	30,12
2005	8.472.915	4.888.024,66	57,69	42,82	14,87	26,90	56,19
2006	9.191.565	5.298.018,07	57,64	43,52	14,12	24,35	37,83
2007	8.710.667	4.794.351,12	55,04	41,92	13,12	27,11	33,57
2008	11.997.782	6.355.225,13	52,97	41,11	11,86	32,24	37,97
2009	12.428.512	6.670.382,39	53,67	41,11	12,56	30,36	43,96
2010	15.877.657	8.851.190,43	55,7462	40,6562	15,09	40,33	86,91
2011	12.092.588	7.497.000,00	61,99	41,68	20,31	35,83	57,86
2012	7.916.093	4.739.400,00	59,87	40,9	18,97	25,25	40,63
2013	12.274.557	7.216.200,00	58,79	39,9	18,89	34,46	55,30

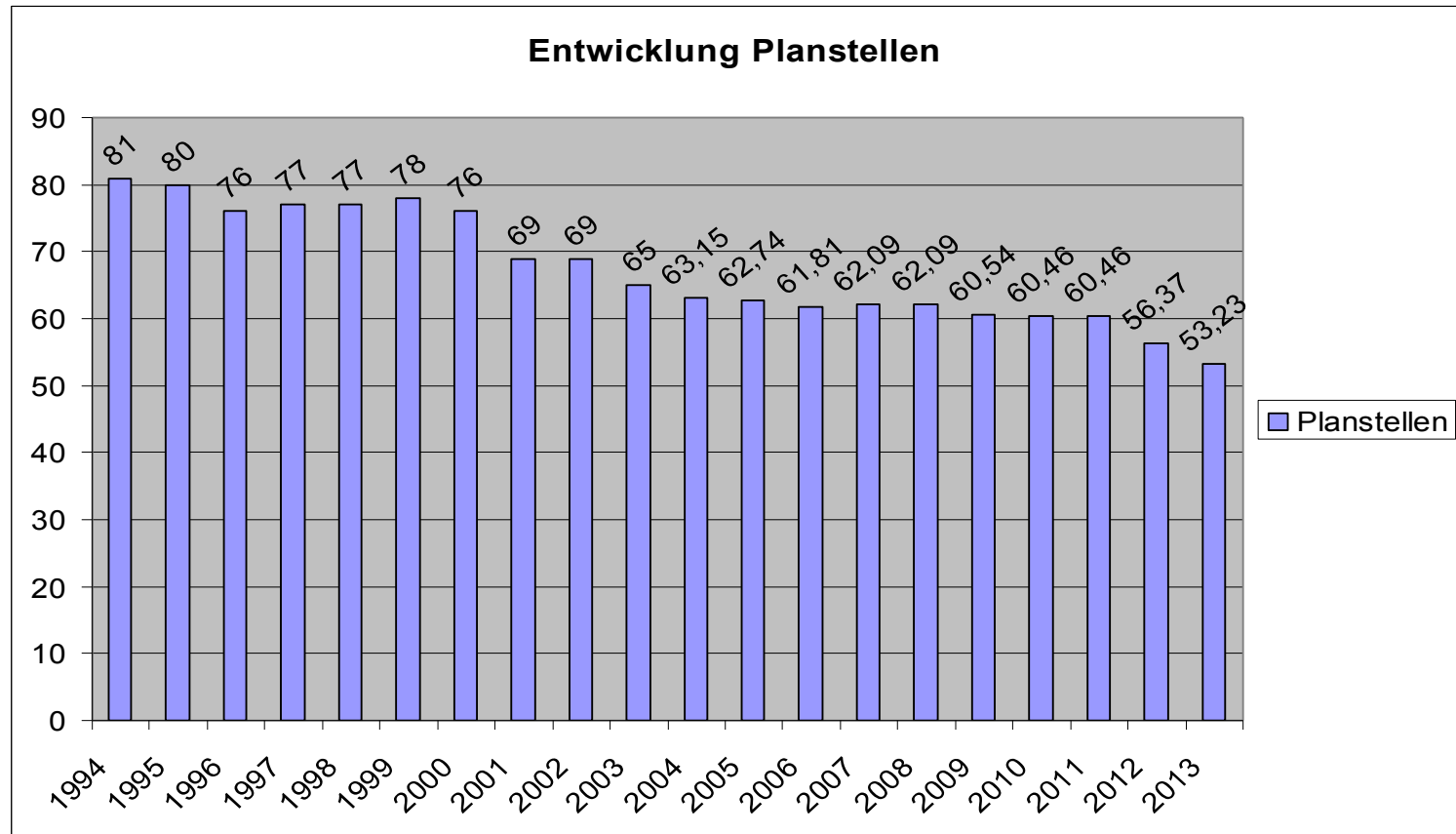


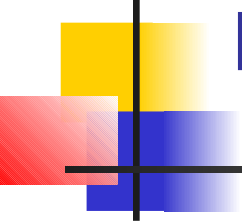
Personalaufwendungen

Personalaufwendungen

- Stellen insgesamt 53,23 Stellen
- Stellenabbau 2000 bis 2012 19,63 Stellen
2013 3,14 Stellen
- Lt. Organisationsuntersuchung Personalbedarf 29,5 Stellen, Ist 29,40 Stellen; in 2013 Ist 28,18 Stellen
- Personalentwicklungskonzept
- Tarifliche Entgelterhöhung 2013 von durchschnittlich 2,12 % = Mehraufwand rund 120.000 €, Beamte plus 1 % eingeplant. Fortschreibung gem. Orientierungsdaten (jeweils 1 %)

Planstellen





Dienst- und Sachaufwendungen

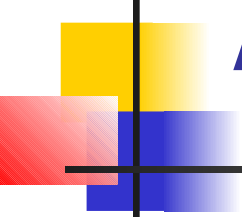
Sach- und Dienstaufwendungen

Abweichung gegenüber HSK + 542.800 €

- Gewässerunterhaltungsmaßnahmen + 233.000 €
 - davon Ederverzweigung Röspe 185.000 €
(90 % Landesförderung)

- Gebäudeunterhaltung + 160.700 €
 - davon
 - energetische Sanierung Struthstraße 18 (Mietwohnhaus) 44.200 €
 - Unterhaltung Kläranlagen 97.500 €
 - Sanierung Friedhofskapellen 9.500 €

- Energiekostensteigerung + 20.500 €



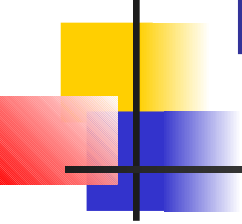
Abschreibungen

- Abschreibungsintensität Gemeinde 13,53 %
 (Landesdurchschnitt 2009 sonstige Kommunen 10,8 %)
 Erwirtschaftung der Abschreibungen durch entsprechend hohe Erträge stellt ein zentrales Problem des NKF dar.
- Höhere KAG-Beiträge = höhere Erträge aus Auflösung von Sonderposten mindern die Abschreibungslast.
 Änderungssatzung bereits beschlossen.

Gesamt Abschreibungen	2.702.550	2.734.800	2.706.450	2.708.450
davon Gebührenhaushalte	1.076.450	1.085.950	1.086.750	1.092.550
verbleiben	1.626.100	1.648.850	1.619.700	1.615.900
Gesamt Erträge Auflösung SoPo	1.013.000	1.021.350	1.013.450	1.024.550
davon Gebührenhaushalte	468.450	468.150	467.950	467.950
verbleiben	544.550	553.200	545.500	556.600
Nettobelastung gesamt	1.689.550	1.713.450	1.693.000	1.683.900
Nettobelastung ohne Gebührenhaushalte	1.081.550	1.095.650	1.074.200	1.059.300
nachrichtlich Jahresergebnis	-1.706.100	-857.950	-313.850	-129.850

Investitionen

- Gesamtinvestitionen 2.453.900 €
 - Baumaßnahmen (79 %) 1.934.000 €
 - Abwasserbeseitigung 1.422.500 €
 - davon Anschluss Röspe 1.046.000 €
 - Sonstige Investitionen (21 %) 519.900 €
- Einzelnen im Vorbericht beschrieben, Zusammenstellung auf Seiten 35 und 36.

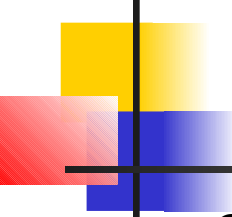


Finanzplan

■ Kreditbedarf

Kreditbedarf für Investitionen	1.293.200 €
Zuschussbedarf rentierlicher Bereich	<u>1.405.600 €</u>
Kreditlimitierung unterschritten	112.400 €

Kreditlimitierung wird eingehalten!



Schulden

Schulden

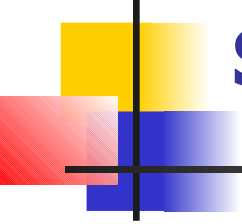
Investitionskredite

Schuldenabbau 2007 – 2012	- 3,646 Mio. €
Kredite für Investitionen 2013	1,293 Mio. €
Schuldenstand Ende 2013	17,100 Mio. €
Abzüglich Tilgungsansparung	
Kommunalspardarlehen	<u>0,516 Mio. €</u>
	16,584 Mio. €

Kassenkredite

6,000 Mio. €

Ende 2011 = 7,0 Mio. €, zur Zeit (Anfang Februar 2013) = 3,150 Mio. €



Schuldendienst

- **Investitionskredite**

Zinsen für bestehende Kredite	760.000 €
Neuaufnahmen	<u>105.000 €</u>
	865.000 €

Tilgung für bestehende Kredite	715.000 €
Neuaufnahmen	<u>36.000 €</u>
	751.000 €

Schuldendienst insgesamt 1.616.000 €

- **Kassenkredite**

Zinsen	90.000 €
---------------	----------